

Reichsanzeiger-Konkursausrwertung

Amtsgericht	Landgericht	Besonderheit
Allenburg	LG Königsberg	
Benfeld	LG Straßburg	
Bergedorf	LG Hamburg	
Berlin I	LG Berlin I	Zum 01.06.1906 umbenannt in Berlin-Mitte. Unterscheide "Berlin II".
Berlin-Mitte	LG Berlin I	Ab 01.06.1906, zuvor "Berlin I".
Bischweiler	LG Straßburg	
Bockenheim	LG Frankfurt am Main	Nur bis 01.04.1895.
Bremen	LG Bremen	
Bremerhaven	LG Bremen	
Breslau	LG Breslau	
Brumath	LG Straßburg	
Chemnitz	LG Dresden	
Cuxhaven	LG Hamburg	Eigentlich frühestens ab 25.02.1910, davor "Ritzebüttel". Allerdings sind schon zuvor Bekanntmachungen erschienen, in denen in der Fußzeile fett "Cuxhaven" als Ort aufgeführt war und nur in normaler Schrift dahinter "Amtsgericht Ritzebüttel".
Dortmund	LG Dortmund	
Dresden	LG Dresden	
Duisburg	LG Duisburg	
Düsseldorf	LG Düsseldorf	
Erstein	LG Straßburg	Ab 01.10.1891.
Essen	LG Essen	
Fischhausen	LG Königsberg	
Frankfurt am Main	LG Frankfurt am Main	Unterscheide Frankfurt an der Oder (vgl. Handbuch, Anhang 5).
Hagenau	LG Straßburg	Unterscheide Hagenow (vgl. Handbuch, Anhang 5).
Hamburg	LG Hamburg	
Hannover	LG Hannover	
Hochfelden	LG Straßburg	
Illkirch	LG Straßburg	Auch "Illkirch-Grafenstaden" (unklar ab wann).
Köln	LG Köln	Auch "Cöln".
Königsberg	LG Königsberg	Unterscheide Königsberg in Preußen von anderen, namensgleichen Orten, ggf. auch mithilfe von etwaig vorhandenen Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anhang 5).
Labiau	LG Königsberg	
Lauterburg	LG Straßburg	Unterscheide Lautenburg und Lauterbach (vgl. Handbuch, Anhang 5).

Reichsanzeiger-Konkursausrwertung

Amtsgericht	Landgericht	Besonderheit
Leipzig	LG Leipzig	
Lübeck	LG Lübeck	
Magdeburg	LG Magdeburg	
Mannheim	LG Mannheim	
Mehlauken	LG Königsberg	
München I	LG München I	Vereinigung mit München II zu München zum 01.01.1910.
München II	LG München I	Vereinigung mit München I zu München zum 01.01.1910.
Neustadt-Magdeburg	LG Magdeburg	Nur bis 01.04.1886. Erscheint auch als "Neustadt b. M." (bei Magdeburg). Unterscheide viele andere Orte des Namens "Neustadt" mit anderen Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anhang 5).
Niederbronn	LG Straßburg	Wird ab etwa 1910 auch als Bad Niederbronn bezeichnet, das genaue Datum ist noch unklar.
Nürnberg	LG Nürnberg	
Pillau	LG Königsberg	
Ritzebüttel	LG Hamburg	Am 01.04.1910 umbenannt in Cuxhaven. Allerdings sind auch schon davor Bekanntmachungen erschienen, bei denen als Ortsname fett "Cuxhaven" genannt war (1893).
Schiltigheim	LG Straßburg	
Schwetzingen	LG Mannheim	
Straßburg	LG Straßburg	Unterscheide den Ortsnamen Strasburg mit einfachem "s", ggf. mit Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anhang 5).
Stuttgart (Stadt)	LG Stuttgart	Teilweise auch bezeichnet mit "Stuttgart (Stadtdirektionsbezirk)" (wohl vor allem vor dem 01.05.1905), ist unbedingt zu unterscheiden von "Stuttgart (Oberamtsbezirk)", "Stuttgart (Land)" bzw. "Stuttgart (Amt)".
Sulz u. W.	LG Straßburg	Unterscheide Sulz u. W. von anderen, namensgleichen Orten, ggf. auch mithilfe von etwaig vorhandenen Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anlage 5).
Tapiau	LG Königsberg	
Truchtersheim	LG Straßburg	
Wehlau	LG Königsberg	
Weinheim	LG Mannheim	
Weißenburg	LG Straßburg	Unterscheide Weißenburg von anderen, namensgleichen Orten, ggf. auch mithilfe von etwaig vorhandenen Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anlage 5).
Wörth	LG Straßburg	Unterscheide Wörth von anderen, namensgleichen Orten, ggf. auch mithilfe von etwaig vorhandenen Zusätzen zum Ortsnamen (vgl. Handbuch, Anlage 5). Auch als Wörth a.S. (an der Sauer) bezeichnet.